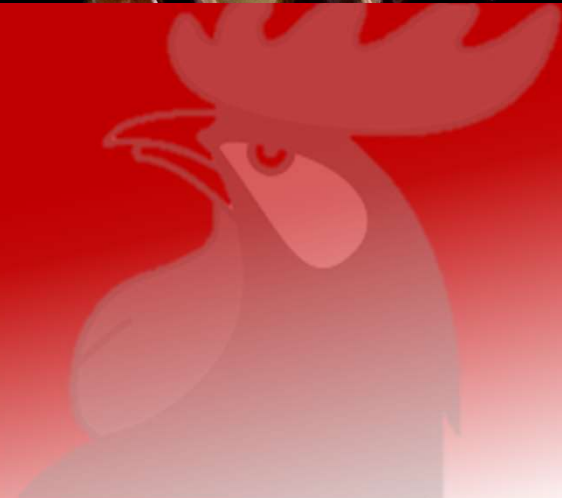




Herzlich willkommen zur Gemeindeversammlung

27. November 2025



Traktanden



1. Festsetzung Steuerfuss und Budget 2026
2. Kredit Sanierung Sportanlage Chappelistein
3. ~~Teilrevision Bau- und Zonenordnung~~
4. Anschlussvertrag Erbringung von Dienstleistungen der Kinder- und Jugendarbeit
5. Einzelinitiative «Verbot von lärmendem Feuerwerk»

Informationen aus dem Gemeinderat und der Schulpflege

Traktandum 1



Budget 2026 und Festsetzen des Steuerfusses 2026 (92 %)

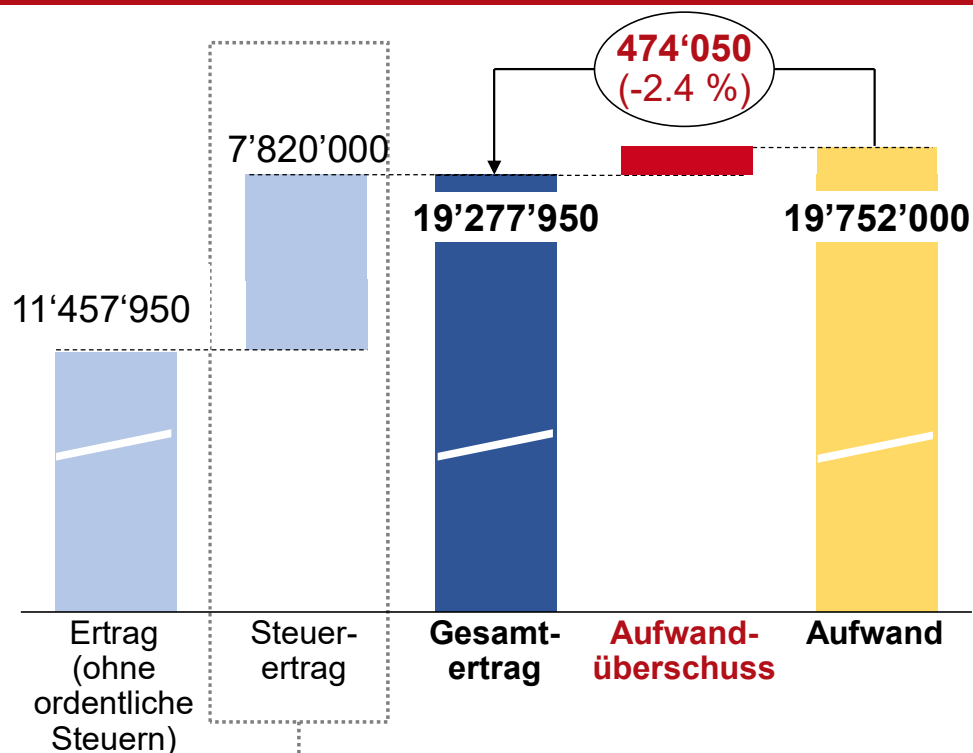
Details gemäss Beleuchtendem Bericht

Referent: Franz Zeder, Finanz- und Liegenschaftenvorstand

Budget 2026 mit Aufwandüberschuss und gleichbleibendem Gesamtsteuereffuss



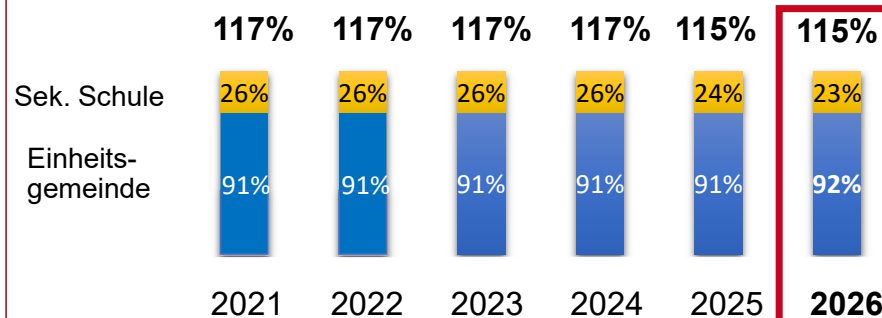
Erfolgsrechnung (in Fr.)



Steuerertrag & Steuerfuss

- Einfacher Steuerertrag: 8'500'000.- (Vorjahr 8'210'000.-)
- **Steuerfuss: 92 %**
- **Budgetierter Steuerertrag: 7'820'000.-**
(= 8'500'000.- x 92 %)

Steuerfussentwicklung



Aufwand 2026 steigt um 4.8 % gegenüber Budget 2025 auf CHF 19.75 Mio.



Aufwand (Funktionale Gliederung)	Budget 2026	Differenz zu Budget 2025	
0 Allg. Verwaltung	1'759'550	79'700	4.5%
1 Öffentliche Ordnung & Sicherheit	731'200	-48'650	-6.7%
2 Bildung	7'408'850	481'250	6.5%
3 Kultur, Sport & Freizeit	248'000	18'100	7.3%
4 Gesundheit	1'315'900	109'700	8.3%
5 Soziale Sicherheit	4'463'000	381'450	8.5%
6 Verkehr & Nachrichtenübermittl.	1'068'950	35'800	3.3%
7 Umweltschutz & Raumordnung	1'621'250	-65'600	-4.0%
8 Volkswirtschaft	122'550	-5'650	-4.6%
9 Finanzen & Steuern	1'012'750	-31'600	-3.1%
Total	19'752'000	954'500	4.8%

- **0 Allg. Verwaltung:** Höhere IT- Betriebskosten, Höhere Kosten infolge Gesamterneuerungswahlen 2026, Einführung IKS
- **1 Öffentliche Ordnung & Sicherheit:** Tiefere Budgets Zweckverbände
- **2 Bildung:** Höhere gebundene Ausgaben infolge steigender Zahl an Schülerinnen und Schüler, höhere Ausgaben an Klassenassistenten für Kinder mit besonderen Bedürfnissen, höherer Abschreibungsaufwand infolge Neubau Schulraum
- **4 Gesundheit:** Steigende Aufwände ambulanten Krankenpflege (Spitex) und ambulante Langzeitpflege
- **5 Soziale Sicherheit:** Kostensteigerungen im Asyl und Flüchtlingswesen, Mehrkosten bei Ergänzungsleistungen AHV/IV sowie bei Beiträgen an Familien und Jugend
- **7 Umweltschutz & Raumordnung:** Kontrolle Abwasser-Transportleitung alle 2 Jahre, höhere Kosten Beratung Hochwasserschutz

Ertrag 2026 steigt um 3.8 % gegenüber Budget 2025 auf CHF 19.3 Mio.



Ertrag (Funktionale Gliederung)	Budget 2026	Differenz zu Budget 2025	
0 Allg. Verwaltung	394'450	800	0.2%
1 Öffentliche Ordnung & Sicherheit	95'550	8'250	8.6%
2 Bildung	505'600	-79'200	-15.7%
3 Kultur, Sport & Freizeit	12'200	3'400	27.9%
4 Gesundheit	2'000	0	0.0%
5 Soziale Sicherheit	2'230'900	476'750	21.4%
6 Verkehr & Nachrichtenübermittl.	412'500	19'400	4.7%
7 Umweltschutz & Raumordnung	1'364'300	-93'550	-6.9%
8 Volkswirtschaft	373'200	2'550	0.5%
9 Finanzen & Steuern	13'887'250	399'200	2.9%
Total	19'277'950	737'100	3.8%

- **1 Öffentliche Ordnung & Sicherheit:** Höhere Entschädigungen von Zweckverbänden sowie Mehrerträge aus Amtshandlungen.
- **2 Bildung:** Tiefere Einnahmen aus Hallenbadvermietung infolge Sanierung
- **5 Soziale Sicherheit:** Höhere kantonale Zuschüsse im Bereich wirtschaftliche Hilfe und allg. Fürsorge
- **7 Umweltschutz & Raumordnung:** Tiefere Entnahmen aus Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser
- **9 Finanzen & Steuern:** Höhere Erträge bei nat. und juristischen Personen bei Einkommens- und Gewinnsteuern, höhere Grundstückgewinnsteuern, dafür tieferer Finanzausgleich infolge hohem Ertragsüberschuss 2024

Nettoinvestitionen 2026 steigen um CHF 1.3 Mio. gegenüber 2025 auf CHF 4.14 Mio.



Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen (Funktionale Gliederung)	Budget 2026	Differenz zu Budget 2025	
0 Allg. Verwaltung	26'000	26'000	100.0%
1 öffentliche Ordnung und Sicherheit	32'000	-3'000	-9.4%
2 Bildung	2'421'900	1'000'900	41.3%
3 Kultur, Sport und Freizeit	170'000	120'000	70.6%
5 Soziale Sicherheit	0	0	
6 Verkehr & Nachrichtenübermittl.	60'000	14'000	23.3%
7 Umweltschutz & Raumordnung	1'425'000	156'000	10.9%
Total	4'134'900	1'313'900	31.8%

Nettoinvestitionen Finanzvermögen (Funktionale Gliederung)	Budget 2026	Differenz zu Budget 2025	
Liegenschaften des Finanzvermögens	30'000	-33'000	-110%

Investitionen ins Verwaltungsvermögen:

- **2 Bildung:** Sanierung Hallenbad, Pausenplatzgestaltung, Archivsoftware
- **3 Kultur, Sport & Freizeit:** Sanierung Sportanlage Chappelistein
- **6 Verkehr & Nachrichtenüberm:** Belag Pfaffächer, Erweiterung Werkhof (Dachanbau)
- **7 Umweltschutz & Raumordnung:** Erneuerungen Wasser- und Abwasserleitungen, ARA Kelleramt (Sanierung Biologie), Hochwasserschutz Lätten- und Tobelbach

Investitionen ins Finanzvermögen:

- Erneuerung der Heizungsanlage Jonenstr., 3b

...und nun zu den Aussichten...



Finanzpolitische Ziele 2025 – 2029



Finanzpolitische Ziele

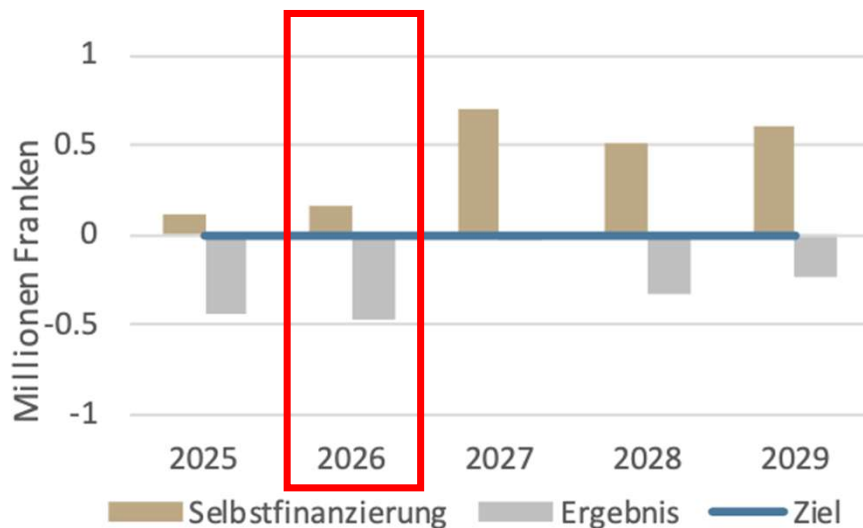
Zielsetzung	Messgrösse
Jährliche Finanzierung der Konsumaufwendungen	1. Selbstfinanzierung > 0 2. Ausgeglichene Erfolgsrechnung
Begrenzung von Substanz und Verschuldung	Nettovermögen im Steuerhaushalt Zwischen +/- 1'000 Franken je Einwohner
Kontinuierliche Steuerfussentwicklung	Stabiler Steuerfuss
Durchsetzung der kostendeckenden Verursacherfinanzierung	Nettoschuld Gebührenhaushalte total max. 1'000 Fr./Einw.

Unterdurchschnittliche Selbstfinanzierung und hohe Nettoschuld pro Einwohner 2029



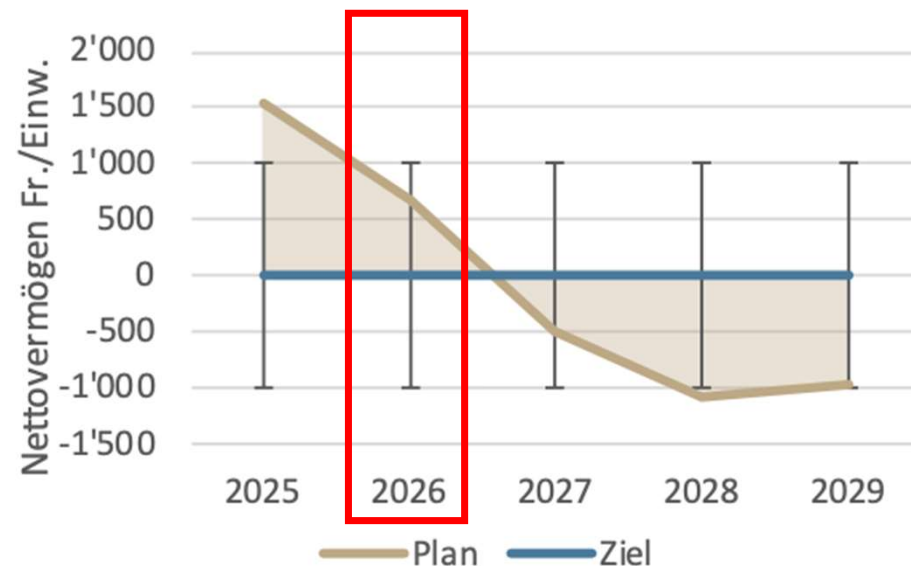
Jährliche Finanzierung der Konsumauswendungen

- Ausgleich der Erfolgsrechnung nicht möglich
- Selbstfinanzierung zwar positiv, aber auf tiefem Niveau

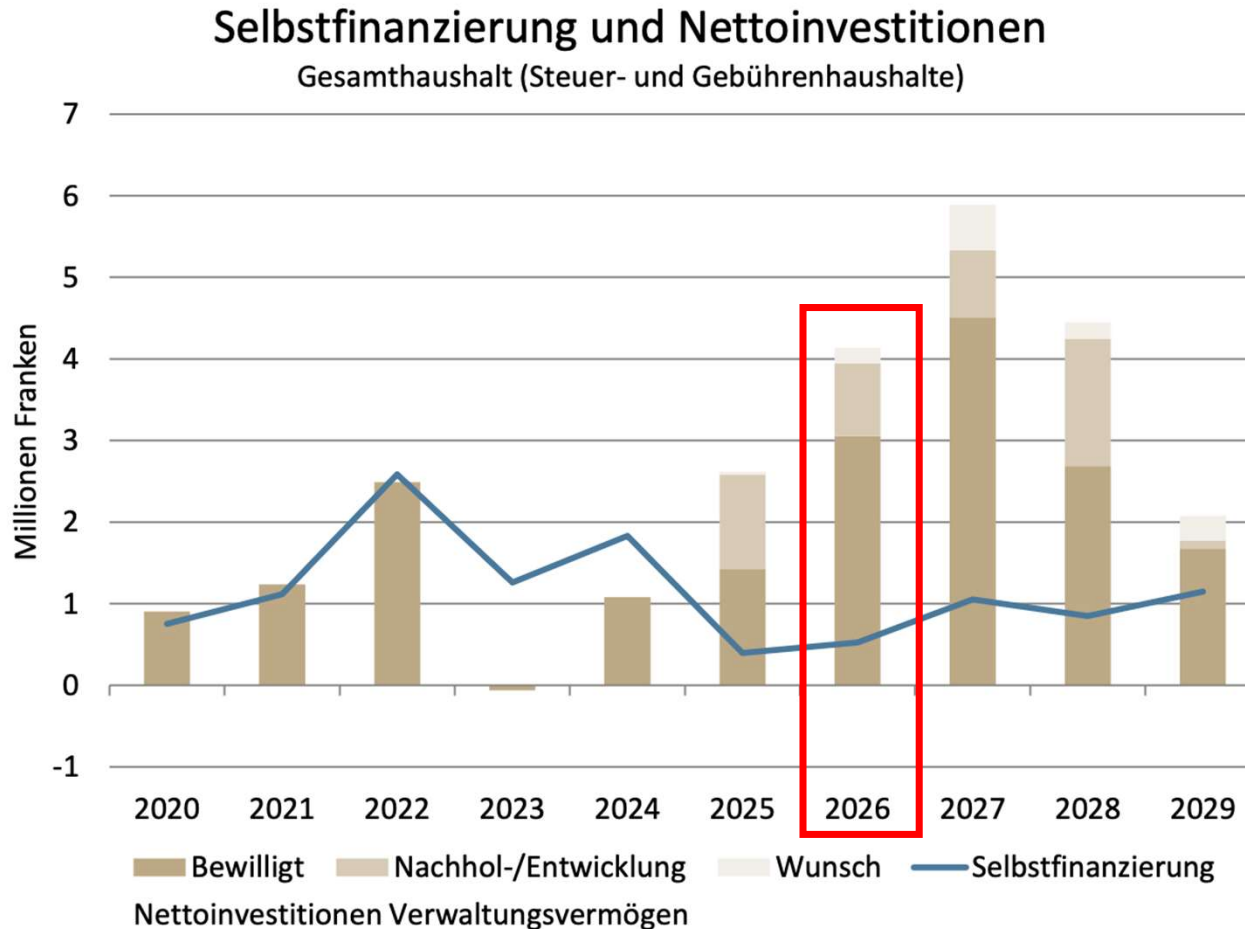


Begrenzung von Substanz und Verschuldung

- Geplante Investitionen führen zu einem Abbau des Nettovermögens
- Am Ende der Planungsperiode resultiert eine Nettoschuld von 4.3 Mio. CHF



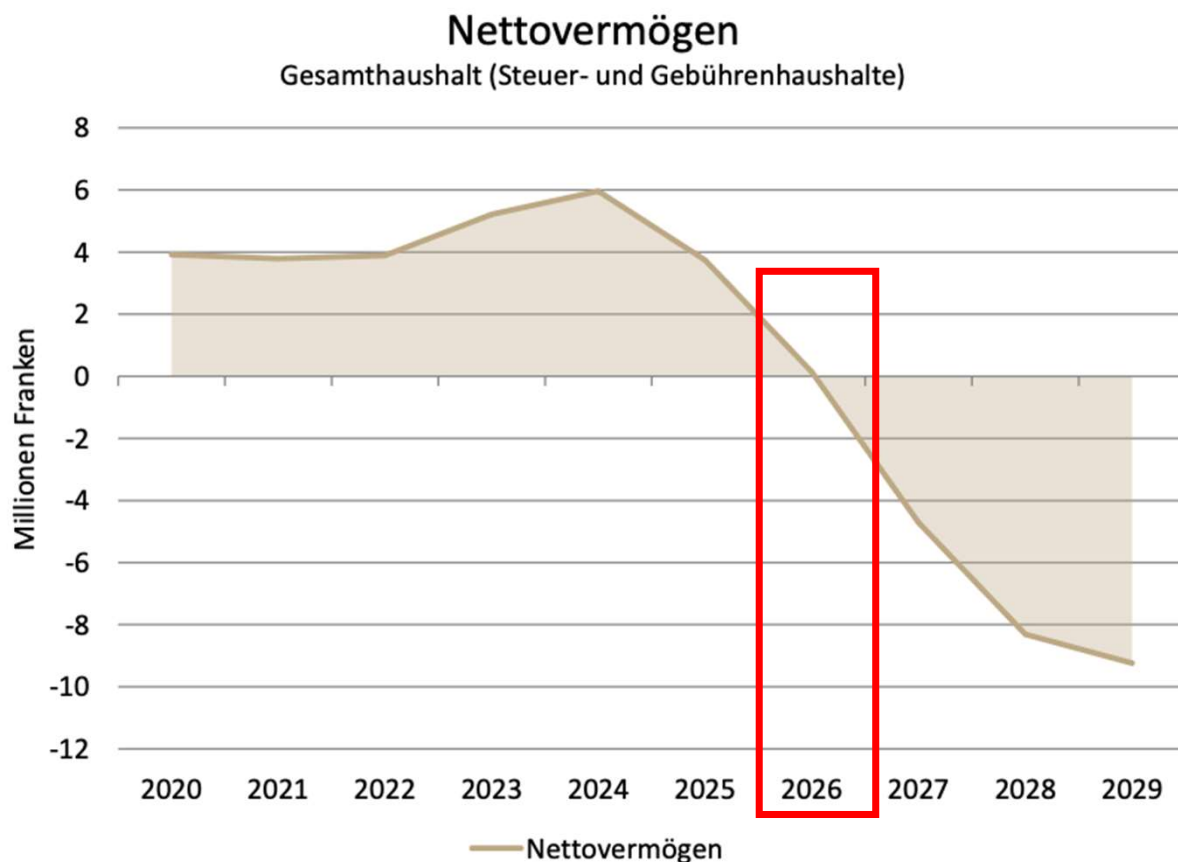
Hohe Investitionen in den nächsten Jahren..



Hohe Investitionen 2025 – 2029: 19.4 Mio. im Steuer- und Gebührenhaushalte

- Erweiterung Schulraum (2025)
- Sanierung Hallenbad (2026/2027)
- Sanierung Sportanlage (2026)
- Hochwasserschutz Lättenbach und Tobelbach (2027/2028)
- Strassen- und Werkleitungssanierungen (2025-2029)
- Dorfplatz und Zentrumsgestaltung (2028)
- Sanierung ARA Kelleramt (2026-2029)
- Ersatz Einsatzfahrzeug Feuerwehr (2028)

...vollständiger Abbau des Nettovermögens



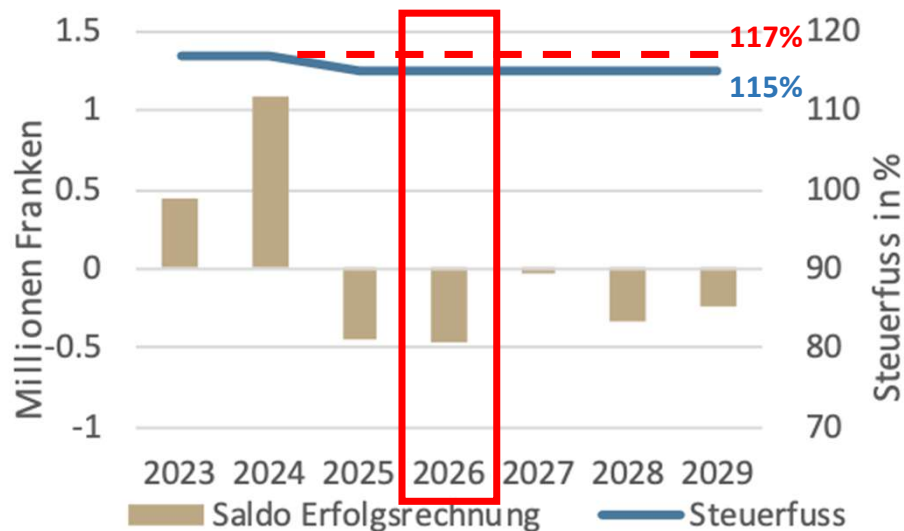
- Mit der Realisierung der Investitionen wird das Nettovermögen vollständig abgebaut und die Verschuldung nimmt zu
- Aufnahme von Fremdkapital von 13.6 Mio. CHF zur Finanzierung der Investitionen
- Die Nettoschuld liegt Ende 2029 in der finanzpolitischen Bandbreite bei 1000 CHF pro Einwohner
- Erhöhung der verzinslichen Schulden um 8.6 Mio. CHF
- Die Nettoschuld im Steuerhaushalt beträgt Ende 2029 3 Mio. CHF

Ambition: Konstanter Gesamtsteuerfuss



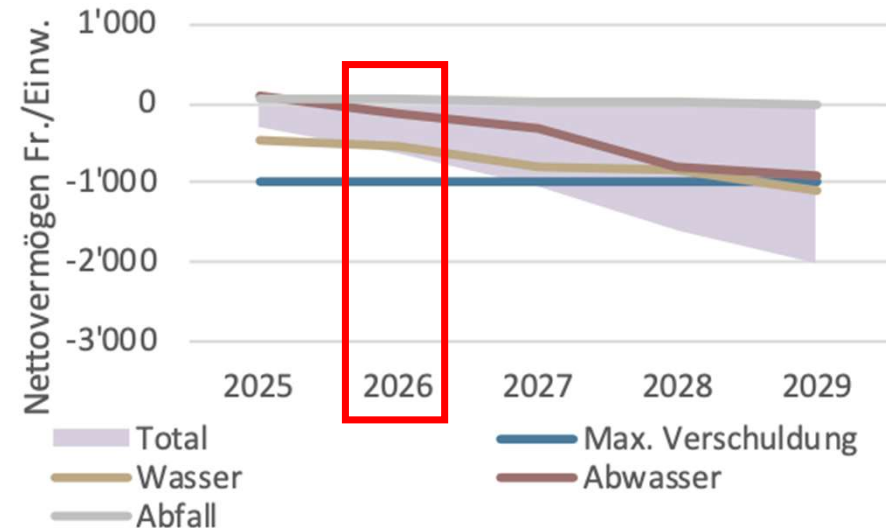
Ergebnis und Steuerfuss

- Die Planung rechnet mit einem stabilen Gesamtsteuerfuss von 115 %
- Die Senkung des Steuerfusses der SOO 2026 um 1 % wird von der pol. Gemeinde übernommen



Durchsetzung der kostendeckenden Verursacherfinanzierung

- Die Verschuldung im Wasser und Abwasser nimmt aufgrund der Investitionen stark zu
- In beiden Gebührenhaushalten stehen mittelfristig Tarifierhöhungen an



Fazit Finanzentwicklung 2026 - 2029



- Die Ausgaben für Bildung, Soziales, Gesundheit und Verwaltung sind weiterhin steigend.
- Es stehen grosse Investitionen in die Erneuerung der Infrastrukturen an, dadurch steigt der Abschreibungsaufwand deutlich.
- Die Erträge an Steuern und Gebühren steigen ebenfalls, jedoch weniger stark als die Aufwände.
- Daher hat der Ausgleich der Erfolgsrechnung und der Schuldenabbau Priorität.

Fragen und Diskussion



Antrag an die Gemeindeversammlung (1)



Der Gemeinderat beantragt, das Budget 2026 der Gemeinde Ottenbach zu genehmigen:

Erfolgsrechnung

Gesamtaufwand	Fr.	19'752'000.00
Gesamtertrag	Fr.	19'277'950.00
Aufwandüberschuss zu Lasten Eigenkapital	Fr.	474'050.00

Antrag an die Gemeindeversammlung (2)



Der Gemeinderat beantragt das Budget 2026 der Gemeinde Ottenbach zu genehmigen:

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	4'509'900.00
<u>Einnahmen Verwaltungsvermögen</u>	Fr.	<u>375'000.00</u>
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	4'134'900.00

Investitionsrechnung Finanzvermögen

Ausgaben Finanzvermögen	Fr.	30'000.00
<u>Einnahmen Finanzvermögen</u>	Fr.	<u>0.00</u>
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	Fr.	30'000.00

Abschied Rechnungsprüfungskommission



Die RPK stellt fest, dass das Budget der Gemeinde Ottenbach finanzrechtlich zulässig, rechnerisch richtig und finanziell angemessen ist. Die finanzpolitische Prüfung des Budgets gibt zu keinen Bemerkungen Anlass. Die Regelungen zum Haushaltsgleichgewicht sind eingehalten.

Antrag

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2026 der Gemeinde Ottenbach entsprechend dem Antrag des Gemeindevorstands zu genehmigen.

Beschlussfassung



Wollen Sie das Budget 2026 der Politischen Gemeinde Ottenbach annehmen?



Antrag an die Gemeindeversammlung



Der Gemeinderat beantragt, den Steuerfuss für das Jahr 2026 auf **92 %** des mutmasslichen einfachen Gemeindesteuerertrages festzusetzen.

Einfacher Gemeindesteuerertrag (100 %) Fr. 8'500'000.00

Abschied Rechnungsprüfungskommission



Antrag

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, den Steuerfuss für das Jahr 2025 gemäss Antrag des Gemeindevorstands auf 92 % (Vorjahr 91 %) festzusetzen.

Beschlussfassung



Wollen Sie den Steuerfuss für das Jahr 2026 auf **92 %** festsetzen?



Traktandum 2

Kredit Sanierung Sportanlage Chappelistein

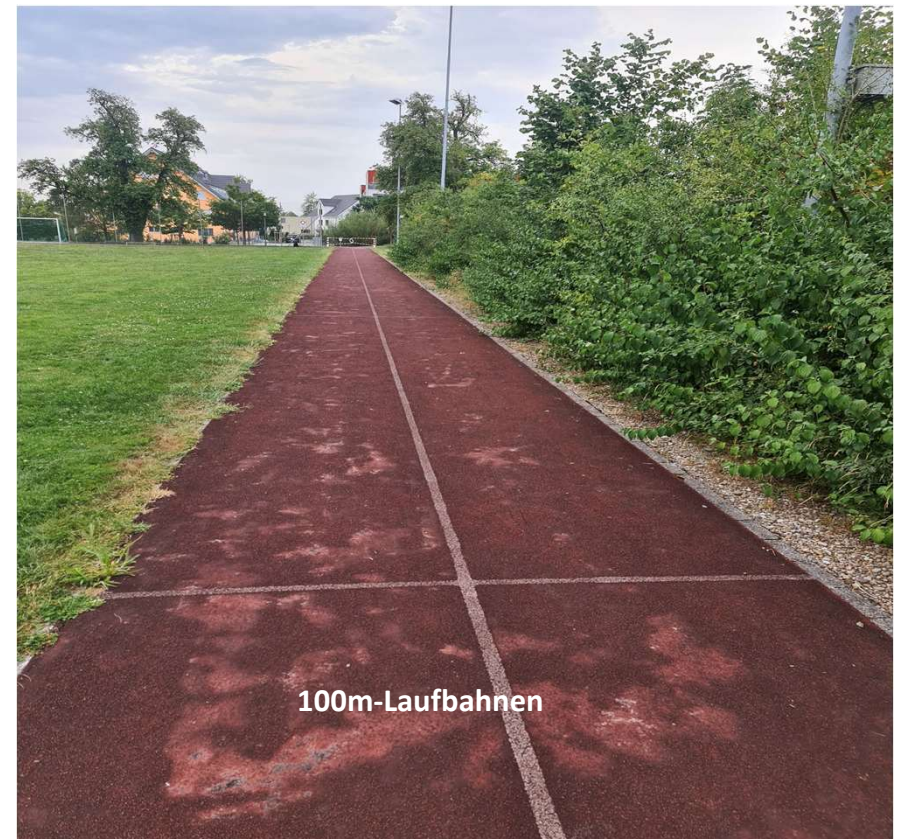


Details gemäss Beleuchtendem Bericht
Referent: Franz Zeder, Finanz- und Liegenschaftenvorstand

Zustand der Sportanlage (1)



- Belag 100m-Laufbahn 50 jährig und oberer Hartplatz 40 jährig
- Sehr schlechter Zustand
- Der Belag löst sich, hat viele Risse
- Keine Dämpfung mehr (Sicherheitsrisiken und Unfallgefahr)
- Laufende Reparaturen und permanente Unterhaltsaufwände
- Veraltete Installation der bestehenden Flutlichtanlage mit hohem Energieverbrauch



Zustand der Sportanlage (2)



Verteilte Sportanlagen auf dem Schulareal

- Weitsprung, Hochsprung und Steinstossen im unteren Bereich des Schulareals
- Laufdisziplinen, Ball- und Speerwurf im oberen Bereich des Schulareals



Zielsetzung Sanierungsprojekt (1)



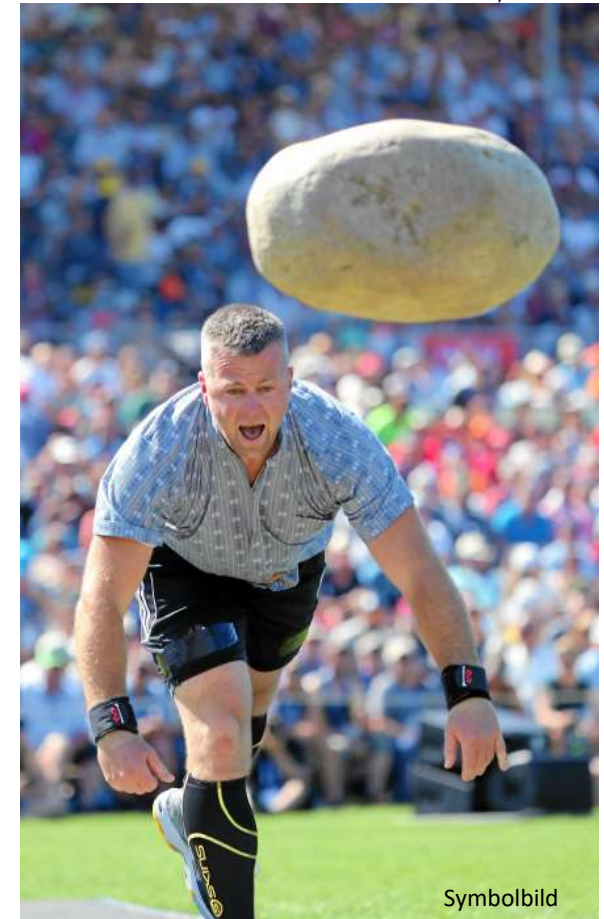
- Alle Sportanlagen (ausser Kugelstossen) im oberen Bereich
 - Zwei 100m-Laufbahnen
 - Weitsprung
 - Steinstossen
 - Ball- und Speerwurf
 - Hochsprung
- Neuer Tartanbelag für 100m-Bahn
- Robuster Tartanbelag für oberer Hartplatz (weiterhin als Pausenplatz nutzbar)



Zielsetzung Sanierungsprojekt (2)



- Neu: Gehweg (Schulrain – Fuessmättli) parallel zur 100m-Laufbahn
- Daher Verschiebung der Böschung um ca. 7 m
- Die Spielweise bleibt dadurch in unveränderter Grösse bestehen
- Neue Beleuchtung (Kandalaber mit LED-Leuchten)
- Rückbau der Sportanlagen im unteren Bereich des Schulareals erfolgt mit der Sanierung des unteren Hartplatzes nach der Sanierung Hallenbad



Symbolbild

Situationsplan Sportanlage

Zwei 100m Laufbahnen

Weitsprung und Steinstossen

Wurfbereich für Speer- und Ballwurf

Hochsprung

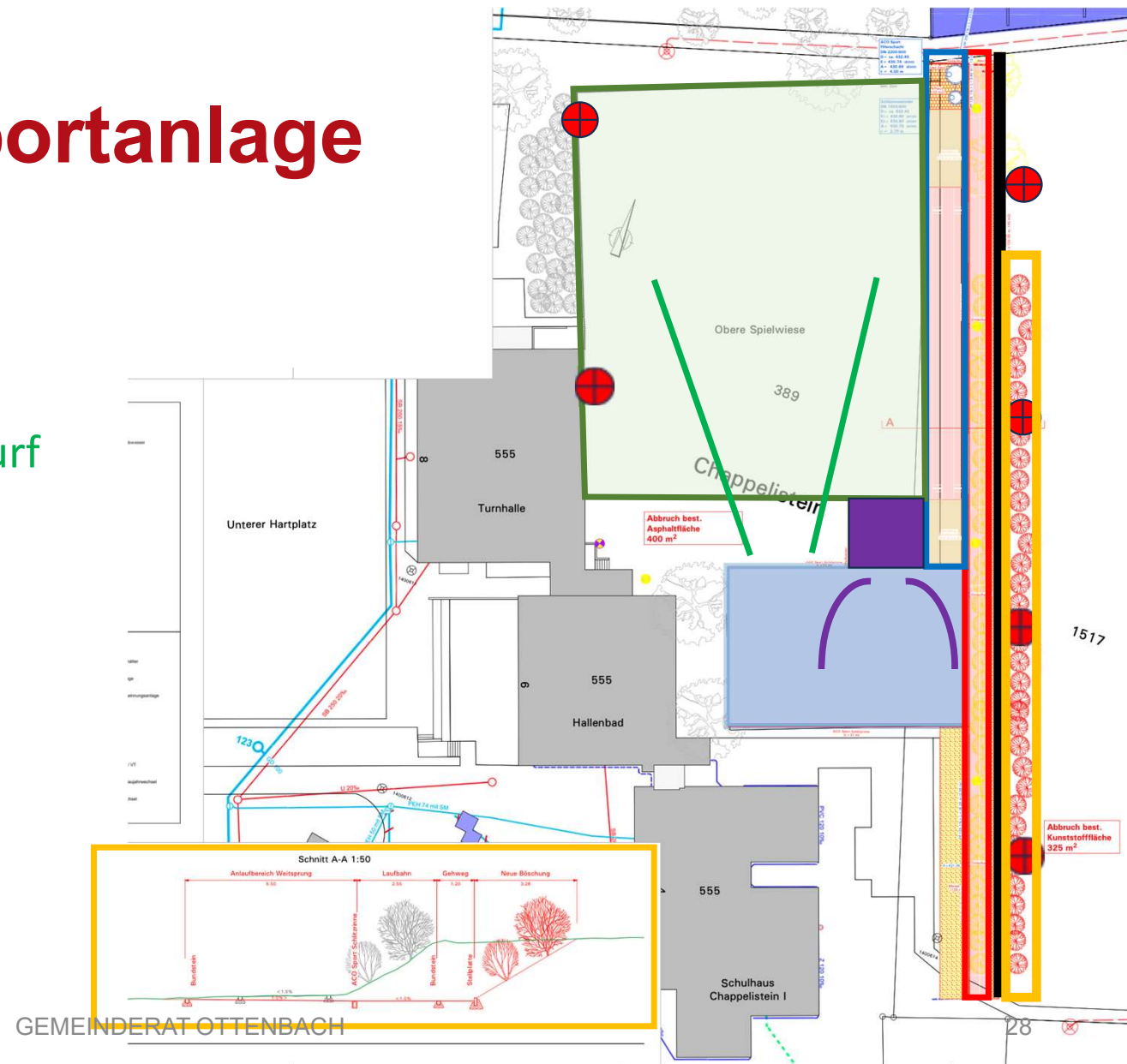
Spielwiese

Oberer Hartplatz (neu Tartanplatz)

Gehweg

Beleuchtung

Querschnitt Versetzung Böschung



Kosten



Beschreibung	Kosten
Vorarbeiten (Schadstoffuntersuchungen, Rückbau, Rodungen)	Fr. 172'000.—
Gebäude (Aushub, Beleuchtung, Beläge, Honorare)	Fr. 313'000.—
Umgebung (Grünflächen, Hartflächen, Entwässerung)	Fr. 228'000.—
Baunebenkosten (Energie, Versicherungen, Bauschäden)	Fr. 34'000.—
Reserve	Fr. 13'000.—
Grundstück (Übertrag von Finanz- in Verwaltungsvermögen der Gemeinde)	Fr. 40'000.—
Kostenvoranschlag ± 15 % inkl. MWST	Fr. 800'000.—
Abzüglich GOO Beitrag	- Fr. 250'000.—
Total Kosten für die Gemeinde Ottenbach	Fr. 550'000.—

- Beitrag Fr. 250'000 aus Liquidationskapital GOO
- Beitrag aus Sportfond des Kantons Zürich bis max. 10% der Investitionskosten
- Jährlicher Abschreibungsaufwand von Fr. 17'000 über 30 Jahre (abzgl. Grundstückwert)



Symbolbild

Zeitplan



Beschrieb	Termine
Genehmigung Kredit durch GV	27. November 2025
Submissionsverfahren Gesamtplaner	Januar 2026
Erteilung Baubewilligung	März 2026
Provisorische Ausführungsplanung	Mai 2026
Submissionsverfahren Gewerke	Mai 2026
Definitive Ausführungsplanung	Juni 2026
Beginn Bauarbeiten	Juli 2026*
Fertigstellung Bauarbeiten	Herbst 2026*



Symbolbild

*) definitive Termin-Planung in Abstimmung mit dem Bauprojekt Sanierung Hallenbad

Nutzung der Sportanlage



Turnverein mit Jugendriege mit 140
Kindern und Jugendlichen, Frauen- und
Männerturnverein Ottenbach

260 Schülerinnen und Schüler
der Primarschule Ottenbach



Symbolbild

Empfehlung der Schulpflege und des Gemeinderats



„Die **Primarschulpflege** begrüsst die Sanierung der Sportanlage Chappelstein. Dadurch gewinnt die Sportanlage an Attraktivität für die ganze Bevölkerung, insbesondere jedoch für die Kinder und Jugendlichen von Ottenbach“

„Der **Gemeinderat** ist der Auffassung, dass die Sportanlage Chappelstein für Schule und Turnvereine dringend saniert und erneuert werden muss. Mit dem vorliegenden Projekt entsteht eine zeitgemässe Infrastruktur, die sowohl der Jugend als auch der gesamten Bevölkerung zugute kommt.“

Antrag an die Gemeindeversammlung



Der Gemeinderat empfiehlt die Genehmigung des Kredits von Fr. 550'000.00 inkl. MwSt. für die Sanierung der Sportanlage Chappelstein, Ottenbach.

Abschied Rechnungsprüfungskommission



Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) hat an der Sitzung vom 27. Oktober 2025 den Antrag zur Genehmigung eines Kredits von Fr. 550'000.00, inkl. MwSt. für die Sanierung der Sportanlage Chappelstein behandelt und gibt den Stimmberechtigten dazu folgende Empfehlung ab:

Die RPK Ottenbach empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern den vorliegenden Antrag des Gemeinderates zur Annahme.

Fragen und Diskussion



27. November 2025



Symbolbild

GEMEINDERAT OTTENBACH

35

Beschlussfassung



Wollen Sie den Kredit von Fr. 550'000.00 inkl. MwSt. für die Sanierung der Sportanlage Chappelstein, Ottenbach, bewilligen?



Traktandum 4



Anschlussvertrag Erbringung von Dienstleistungen der Kinder- und Jugendarbeit

Details gemäss Beleuchtendem Bericht
Referent: Ronald Alder, Sozialvorstand

Kinder- und Jugendarbeit



Monatsprogramm
November

Treff Oberstufe
Mittwoch: 16:00 – 19:00
Donnerstag: 15:00 – 18:00
Freitag: 19:00 – 22:00

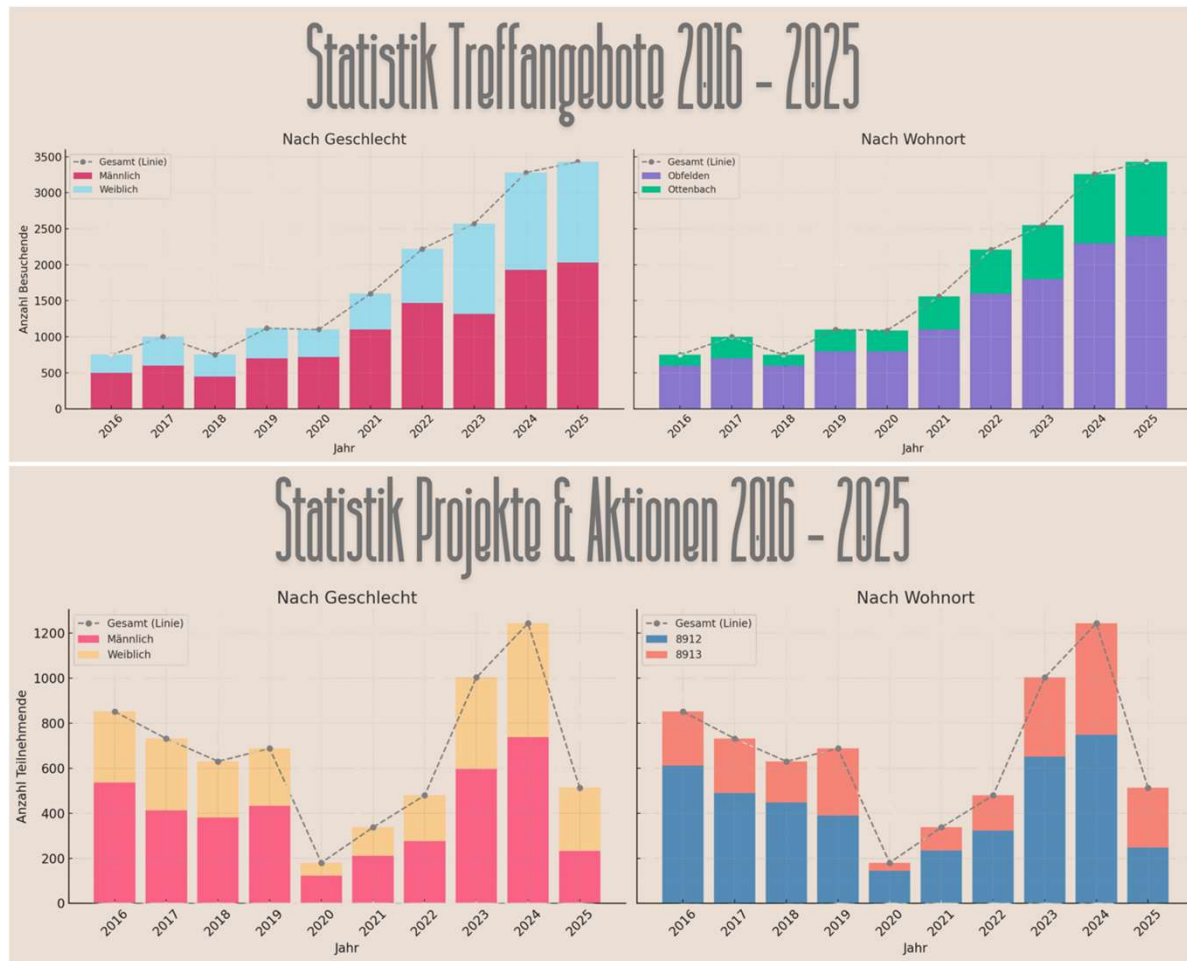
Treff Mittelstufe
8913 Mittwoch: 14:00 – 16:00
8912 Mittwoch: 13:30 – 15:30

Aufsuchen
Jeweils am Mittwoch
und am Freitag

Pausenplatzaktion
Primar Chilefeld 12. November
Primar Schlossächer 13. November
Sek Chilefeld 19. November
Primar Ottenbach 27. November

Specials
WC-Hüüsli bemalen 01. November
Sundaysports 02. November
Kürbis schnitzen 05. November
Mittelstufendisco 07. November
Racletteparty 22. November

Kinder- und Jugendarbeit



27. November 2025

GEMEINDERAT OTTENBACH

Kinder- und Jugendarbeit Newsletter



www.o2jugend.ch

Fragen und Diskussion



Antrag an die Gemeindeversammlung



Der Gemeinderat empfiehlt die Genehmigung des Anschlussvertrags Erbringung von Dienstleistungen der Kinder- und Jugendarbeit.

Rechnungsprüfungskommission



Die RPK Ottenbach empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern den vorliegenden Antrag des Gemeinderates zur Annahme.

Beschlussfassung



Wollen Sie den Anschlussvertrag der Politischen Gemeinde Ottenbach und der Politischen Gemeinde Obfelden betreffend Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit (O2JUGEND) genehmigen?



Traktandum 5



Einzelinitiative «Verbot von lärmendem Feuerwerk»

Details gemäss Beleuchtendem Bericht

Referent: Hans Hanselmann, Sicherheitsvorstand

Verbot



Lärmschutz



Tierwohl



Umwelt



Sicherheit

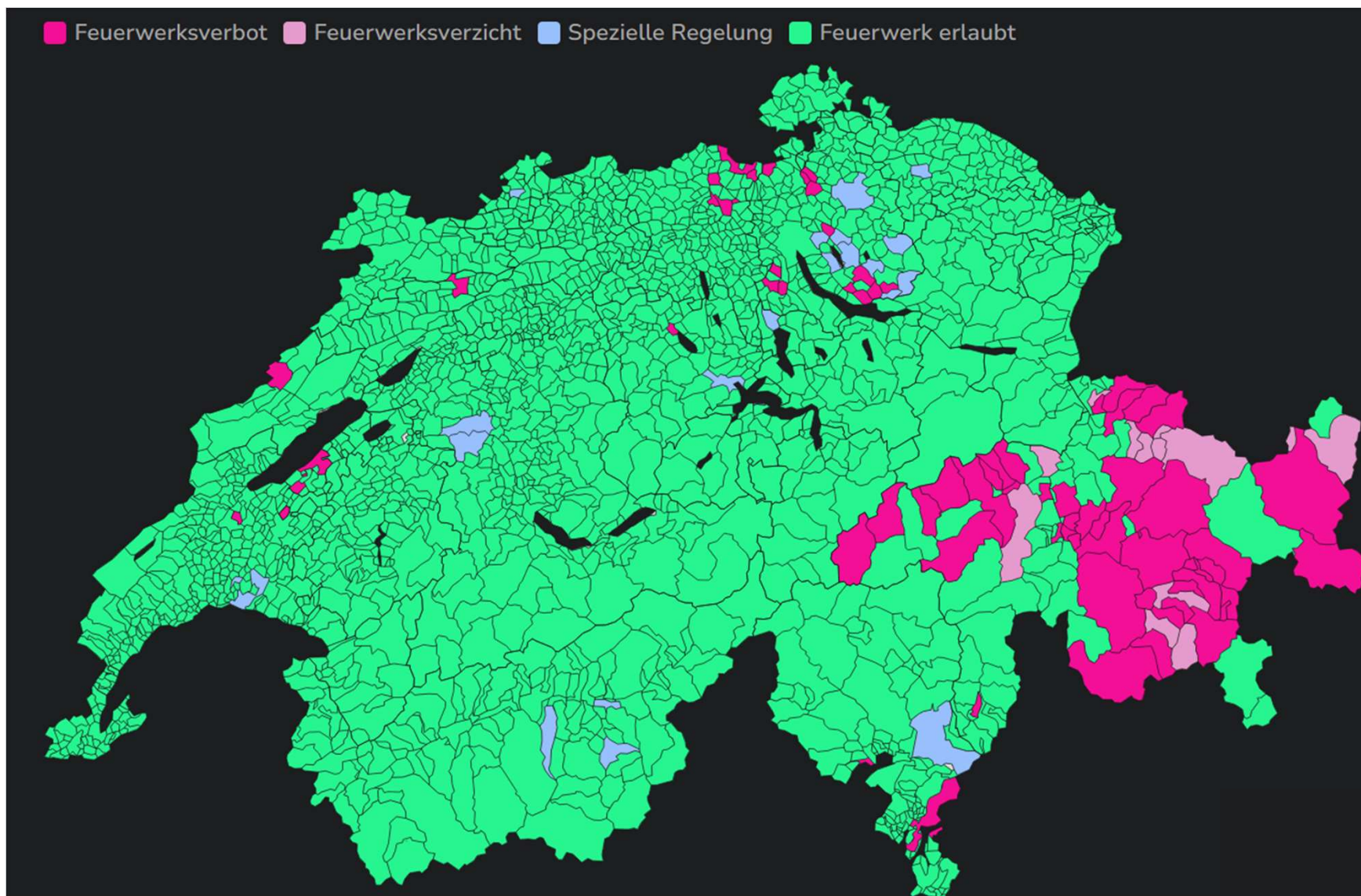


Festkultur



Erlaubt ist





Bisher



- **Art. 24 Feuerwerk**

¹Das Abbrennen von lärmendem Feuerwerk ist nur am 1. August und beim Jahreswechsel erlaubt.

²Feuerwerk darf nur so abgebrannt werden, dass keine Personen, Tiere oder Sachen gefährdet werden. Nicht als Feuerwerk gelten z.B. Fackeln, Bengalhölzer, Wunderkerzen, Knallkorken, Chäpsli.

³Aus Sicherheitsgründen kann der Sicherheitsvorsteher örtliche und zeitliche Einschränkungen erlassen.

⁴Für besondere Veranstaltungen kann der Sicherheitsvorsteher das Abbrennen von Feuerwerk bewilligen.

Abstimmung



Einzelinitiative

- **Art. 24 Feuerwerk**

¹Das Abrennen oder Zünden von lärmigem Feuerwerk ist auf dem gesamten Gemeindegebiet verboten.

²Das zuständige Ressort kann in begründeten Ausnahmefällen Bewilligung erteilen.

Gegenvorschlag

- **Art. 24 Feuerwerk**

¹Das Abrennen oder Zünden von lärmigem Feuerwerk ist auf dem gesamten Gemeindegebiet verboten.

²Für besondere öffentliche Veranstaltungen kann der Gemeinderat das Abrennen von lärmendem Feuerwerk für einen eng begrenzten Zeitraum bewilligen.

³Nicht lärmendes Feuerwerk gemäss Sprengstoffverordnung (SprstV) ist erlaubt.

Fragen und Diskussion



Antrag an die Gemeindeversammlung



Der Gemeinderat empfiehlt den Stimmberechtigten, die **Einzelinitiative** «Verbot von lärmendem Feuerwerk» **abzulehnen**.

Der Gemeinderat empfiehlt den Stimmberechtigten, den **Gegenvorschlag** zur «Einzelinitiative Verbot von lärmendem Feuerwerk» **anzunehmen**.

Abstimmung Einzelinitiative



Wollen Sie die **Einzelinitiative** «Verbot von lärmendem Feuerwerk» annehmen?

Abstimmung Gegenvorschlag



Wollen Sie den **Gegenvorschlag** «Verbot von lärmendem Feuerwerk» annehmen?

Schlussabstimmung



Wollen Sie den **Gegenvorschlag** des Gemeinderates zur Einzelinitiative «Verbot von lärmendem Feuerwerk» annehmen?



Informationen aus dem Gemeinderat



1. Strassenprojekte und Zentrumsgestaltung
2. Sanierung Hallenbad (Lehrschwimmbecken)
3. Primarschule
4. WohnenPlus
5. Berichterstattung Stand GOO-Gelder
6. Dorffest 2027
7. Erneuerungswahlen 8. März 2026
8. Termine

1. Strassenprojekte & Zentrumsgestaltung



«Hausbesetzer» in Ottenbach



Im malerischen Bauerndorf haben Hausbesetzer zugeschlagen. (Bilder Martin Mullis)

Nicht nur in den berühmten Stadtquartieren von Zürich oder Bern besetzen autonome Chaoten spontan leerstehende Gebäude. Sogar mitten im

Zentrum des malerischen Bauerndorfes Ottenbach haben Hausbesetzer zugeschlagen.

Seit einigen Tagen machen sich maskierte Randständige einen Spass daraus, aus sämtlichen Fenstern des Hauses, den Passanten höhnisch zuzuwinken. Sie sind als gruselige Geister mit zähnefletschenden Mäulern oder gar mit furchterregenden Ziegenhörnern verkleidet.

Was allerdings einige Einwohner mehr als nur wundert, ist die Tatsache, dass die Besetzung von den zuständigen Stellen ganz offensichtlich weder beachtet noch dagegen protestiert wird. Der zuständige Gemeinderat, die Gemeindepräsidentin und selbst die Polizei schweigen. Offensichtlich wird davon ausgegangen, dass sich die Angelegenheit in absehbarer Zeit durch den Abbruch des Hauses von selbst erledigt.



Gruselige Gestalten in Ottenbach.

Martin Mullis, Ottenbach



Newsletter Nr. 17 Strassenprojekte Obfelden und Ottenbach

Affoltern: Planungsstudie zur Autobahnquerung liegt vor

Im Mai 2025 wurden die Resultate einer vom Kanton in Auftrag gegebenen Planungsstudie zur Entlastung der stark befahrenen Autobahnquerung Affoltern vorgestellt. Die Studie empfiehlt den Ausbau der bestehenden Querung um drei zusätzliche Spuren. Diese Lösung schneidet ökologisch und finanziell am besten ab, da sie ohne neue Strassen auskommt, das Landschaftsbild kaum beeinträchtigt und mit geschätzten 5.6 Millionen Franken die günstigste Variante darstellt.



Bild: CH Media

Naturschutzmassnahmen zeigen Wirkung
Querungshilfen für Wildtiere funktionieren grösstenteils – Anpassungen der Ortsdurchfahrten verzögern sich

SONNEN STIER!
Neben den Massnahmen zur Lärmminderung und dem verminderten Durchgangsverkehr (siehe Press-Artikel) bezieht die Bauinspektion Zürich in ihrem Newsletter auch über die beim Autobahnübergang Obfelden/Ottenbach erstellten Querungshilfen für Wildtiere. Im Rahmen der Strassenbauplanung werden Amphibienüberlässe und Wildtierbrücken sowie eine Wildtierunterführung realisiert werden. Seit Dezember 2024 überqueren vier Ferkeln sowie acht «Stiegelmännchen» das Gebiet und registrierte eine gute Nutzung. Seinerzeit von den Kameras am Fische, Dache, Bitter und Silber eingefangen.

Auch die Ausgleichsmassnahmen
Neben den Massnahmen zur Lärmminderung und dem verminderten Durchgangsverkehr (siehe Press-Artikel) bezieht die Bauinspektion Zürich in ihrem Newsletter auch über die beim Autobahnübergang Obfelden/Ottenbach erstellten Querungshilfen für Wildtiere. Im Rahmen der Strassenbauplanung werden Amphibienüberlässe und Wildtierbrücken sowie eine Wildtierunterführung realisiert werden. Seit Dezember 2024 überqueren vier Ferkeln sowie acht «Stiegelmännchen» das Gebiet und registrierte eine gute Nutzung. Seinerzeit von den Kameras am Fische, Dache, Bitter und Silber eingefangen.

Verlegungen bei Ortsdurchfahrten
Nach drei Jahren sind nun auch die beiden seitlichen Tempel an der Teufelstrasse in Obfelden von Landfrüchten in Bereich genommen worden. Bei diesen künstlichen Klettergeräten wird für wechselnde Witterungsbedingungen gesorgt, was sie zu wertvollen Luchtschirmen macht.

Verkehr wurde in Obfelden mit Kameras erfasst
Vom 30. August bis zum 5. September wurden in Obfelden an verschiedenen Orten Kameras installiert. Damit will die Gemeinde Klärheit über die Zusammenfassung des Strassenverkehrs auf der Dorf- und der Umfahrungsstrasse schaffen. Ziel der Messkampagne ist es, die Verkehrsmengen und Fahrzeiten auf beiden Seiten zu vergleichen und den Anteil des Durchgangsverkehrs im Dorfzentrum zu ermitteln, erklärt Nik Peter, Leiter Tiefbau, auf Anfrage.

Korrekturen für Moorflächen
Das Naturschutzgebiet Belleras in Ottenbach wurde gemäss der Bundeskarte 30 durch das Dorf Tempel eingetrennt. Die Korrektur führt in Ottenbach ist, aus Landschaftsgründen, gleichbedeutend Tempel 30 durch das Dorf Tempel. Die Anpassungen an der Ortsdurchfahrt um mindestens anderthalb bis zwei Jahre. Dies entschied sich die

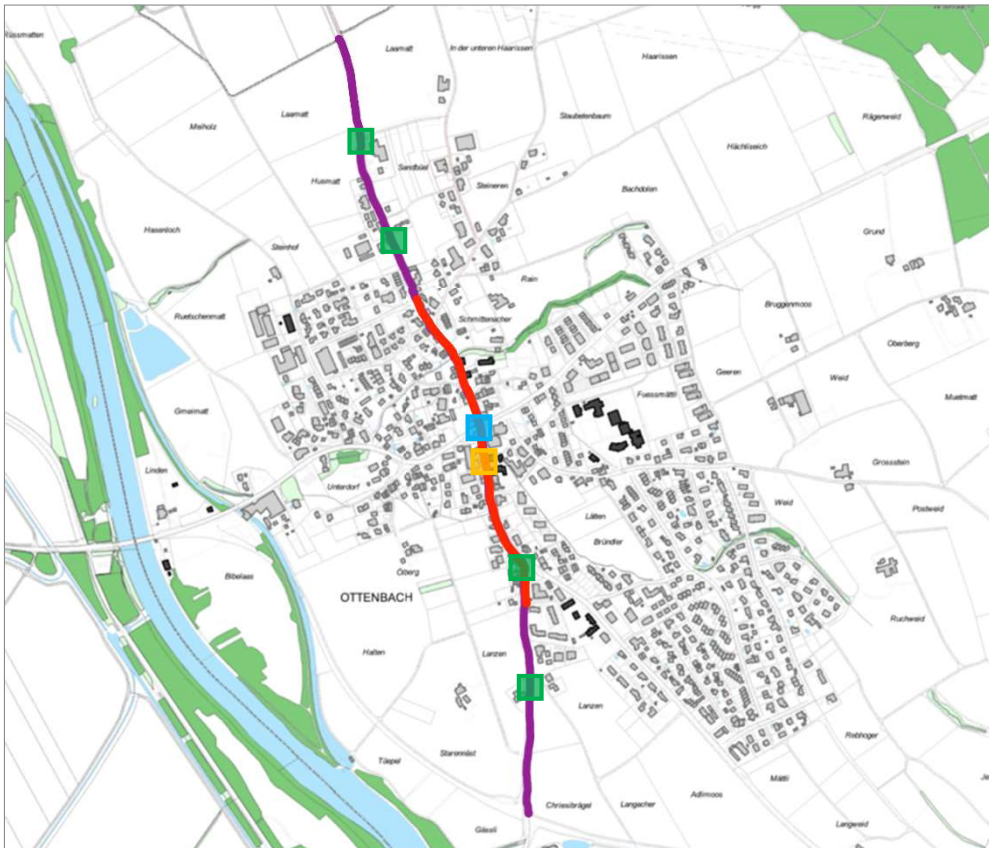
Sanierung Autobahnquerung im 2026
Auch angekündigt werden im Newsletter neue Bauarbeiten. Auf der Autobahnquerung soll im nächsten Jahr der Belag erneuert werden. Das kantonsweite Bauplanung plant zusammen mit dem Bundesamt für Strassen (AST), den Beitrag des Unterwerks bei der Erneuerung der Autobahnquerung zu analysieren. Diese Arbeiten werden voraussichtlich im Sommer 2026 stattfinden.

Newsletter Nr. 17 des Kantons & Bezirksanzeiger Nr. 67:

- Kanton und Gemeinde haben entschieden den Planer des gemeinsamen Projektes «Jonen-/Affoltern-/Rickenbacherstrasse» zu wechseln.
- Das genaue Terminprogramm wird kommuniziert, wenn der neue Planer feststeht.

Neuer Planer wird via öffentliche Ausschreibung (Dezember) gesucht.

1. Instandsetzung Jonen-/Affoltern-/Rickenbacherstrasse



Instandsetzung und FLAMA

Strecke Tempo 30 / Neue Bushaltestellen im Zentrum / Massnahmen für Velo und Fussgänger / Umgestaltung Strassenraum

Aktueller Stand und weitere Schritte

- Ausschreibung & Vergabe verbleibende Planer-Leistungen (Dezember 2025)
- Ab Frühjahr 2026: Fertigstellung Ausschreibungsunterlagen
- Sommer 2026 Ausschreibung und Vergabe
- Baubeginn Kreuzung Ende 2026, anschl. Instandsetzung von Affoltern-, Rickenbacher- und Jonenstrasse in Etappen
- Lösung Hochwasserschutz beim Lätten- und Tobelbach erarbeitet → Abstimmung mit Kanton

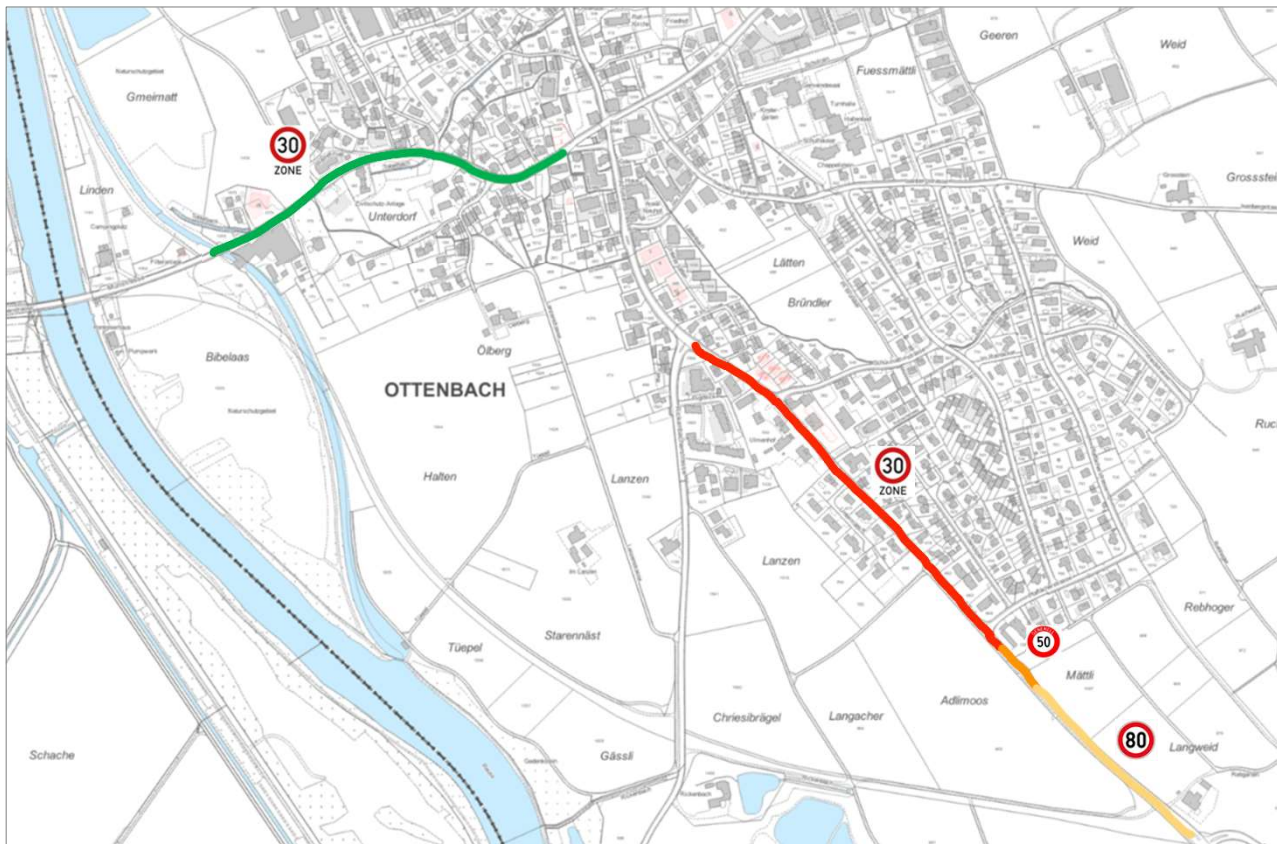
1. Zentrumsgestaltung



Aktueller Stand und weitere Schritte

- Juni 2023: Öffentliche Auflage Bauprojekt (§16 StrG) abgeschlossen - keine Einsprachen
→ alle rechtlichen Grundlagen vorhanden
- Realisierung in Abhängigkeit zur Instandsetzung Affolternstrasse durch Kanton

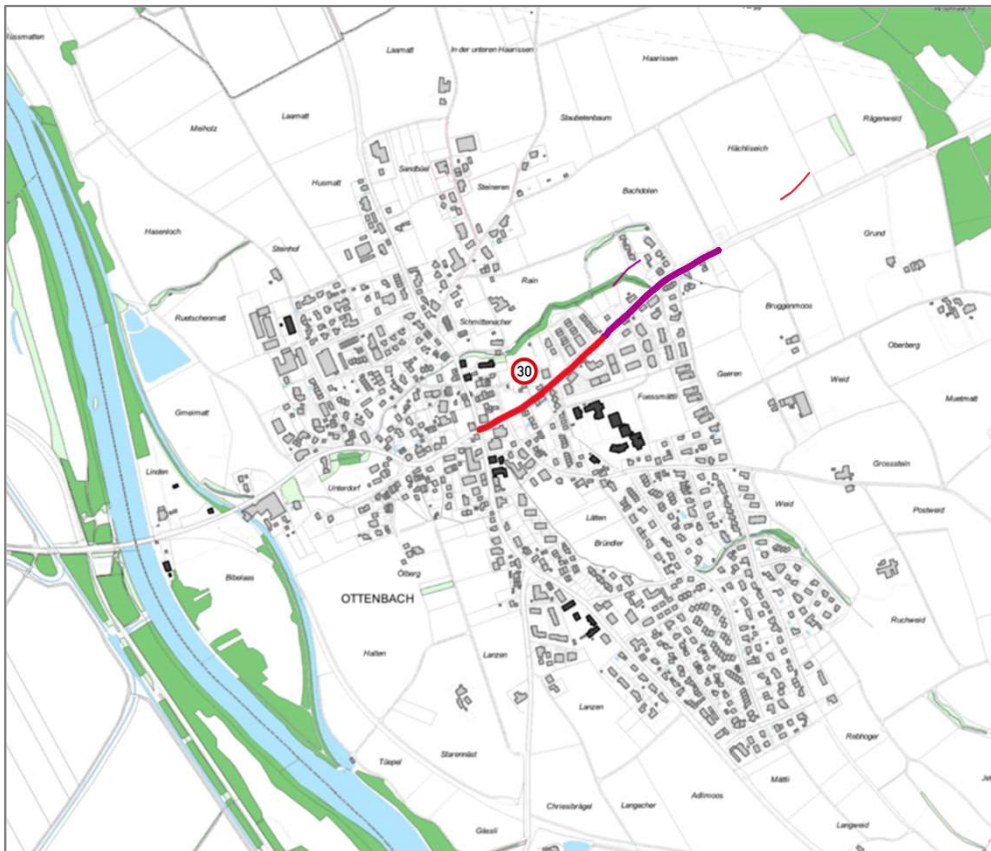
1. Tempo 30-Zonen auf Affoltern- und Muristrasse



Aktueller Stand und weitere Schritte

- Auflage Bauprojekt (§16 und §17 StrG.) 30 Tage bis 5. Mai 2025
- Aktuell:
Einspracheverhandlungen
- Festsetzung durch
Gemeinderat,
Rekursmöglichkeit
- Realisierung im Anschluss an
Instandsetzung Rickenbacher-
und Affolternstrasse (2028/29)

1. Instandsetzung Zwillikerstrasse



Projekt des Tiefbauamts Kanton Zürich

Instandsetzung Zwillikerstrasse mit
Radwegglückenschliessung und Erstellen von
hindernisfreien Bushaltestellen

Aktueller Stand und weitere Schritte

- 5. April 2024: Auflage Bauprojekt gemäss §16 Strassengesetz (30 Tage Einsprachefrist)
- Aktuell: Überarbeitung Bauprojekt durch Kanton (u.a. Bearbeitung Einwände aus Auflage)
- Realisierung: noch unbekannt (voraussichtlich 2030 bzw. nach Abschluss aller anderen Strassenprojekte)

2. Sanierung Hallenbad (Lehrschwimmbecken)

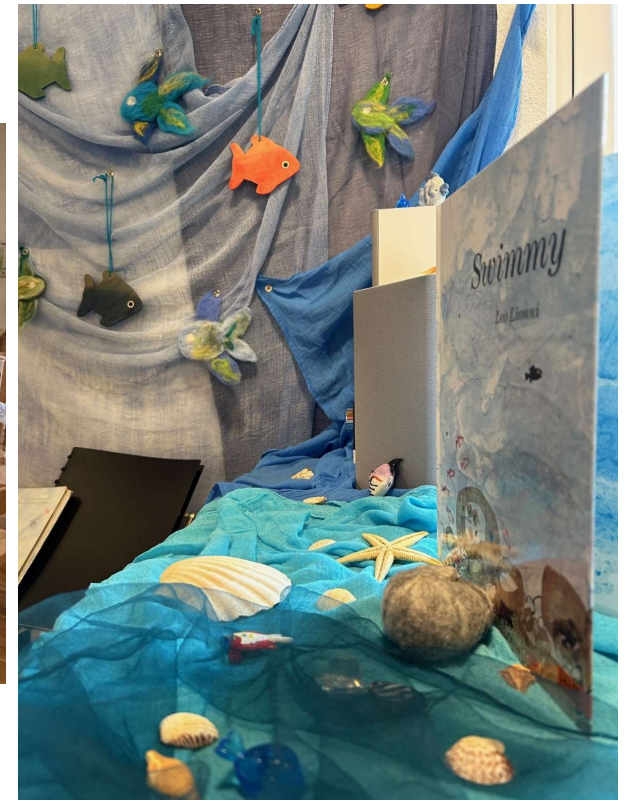


- 2025: Vergabe Gesamtplanung und Bauleitung an Jenzer + Partner AG, Arberg
- 2025: Vergabe Fachplanungen Bau, Elektro, Heizung, Lüftung, Sanitär und Badewassertechnik
- 2026: Planung, Ausschreibung und Vergabe dieser Gewerke
- Juli 2026 bis August 2027: Bauausführung
- Beginn Schuljahr 2027/28: Start Betrieb und Nutzung

Projektplan Bauprojekt		2025												2026												2027											
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	1	2	3	4	5	6	7	8				
#	Bezeichnung																																				
1	Vorprojekt (2024)																																				
2	Bauprojekt																																				
	Vorbereitung Bauprojekt																																				
	Versammlung/Urnenabstimmung																																				
	Einsprachefrist																																				
	Bauprojekt																																				
3	Ausschreibung																																				
	Ausschreibung																																				
	Vergabe																																				
4	Ausführungsplanung																																				
	Ausführungsplanung																																				
5	Bauausführung																																				
	Bauausführung																																				



3. Primarschule



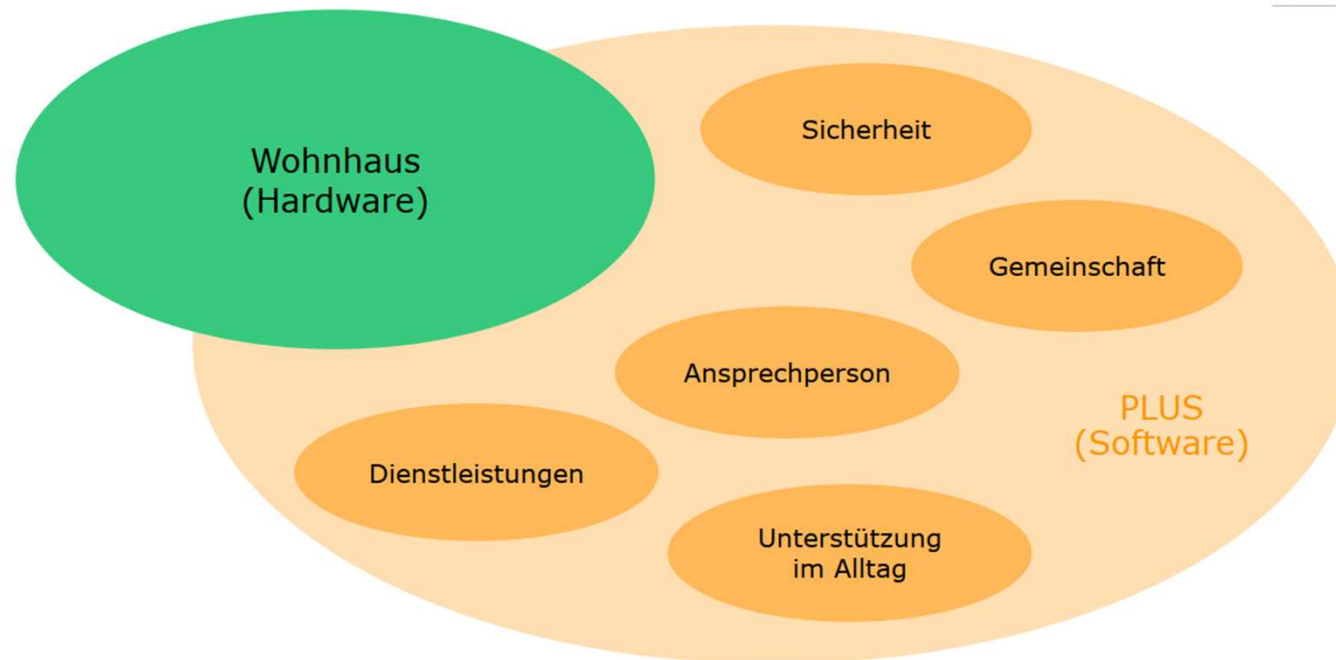
4. WohnenPlus



Wohnmodell **WohnenPLUS**

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

GEMEINDE OTTENBACH 



5. Berichterstattung Stand GOO-Gelder



Vereinbarung zwischen der GOO Genossenschaft Ortsnetz Ottenbach in Liquidation und der Einwohnergemeinde Ottenbach

Die GOO Genossenschaft Ortsnetz Ottenbach in Liquidation (nachfolgend GOO genannt) und die Einwohnergemeinde Ottenbach (nachfolgend PGO genannt) schliessen hiermit einen Vertrag / eine Vereinbarung ab, welche die Verwendung der nach der Liquidation der GOO noch vorhandenen Geldmittel regelt. Gemäss Artikel 32 der Statuten der GOO sind nach einer Auflösung / Liquidation der GOO die noch vorhandenen Gelder gemeinnützig zu verwenden. Gestützt auf die Beschlüsse der ordentlichen GV der GOO vom 14. April 2024 und der ausserordentlichen GV vom 27. November 2024 beschliessen die beiden Parteien was folgt:

1. Die GOO überweist der PGO den Betrag von insgesamt CHF 660'000.- (sechshundertsechzigtausend Schweizer Franken), damit die PGO gemäss den Beschlüssen der oben erwähnten GV und aoGV die Gelder für die definierten Projekte einsetzen und an die berechtigten Organisationen auszahlen kann.
2. Der jeweilige Finanzvorstand der PGO verwaltet diese Gelder treuhänderisch und erstellt zu Händen der RPK Ottenbach jeweils zum Jahresende eine Übersicht über bereits verwendete und noch verfügbare Gelder.
3. Die definierten Projekte für welche Gelder eingesetzt werden können sind:
 - a. CHF 250'000.- (zweihundertfünftausend) als Anteil für die Sanierung der Sportanlagen auf dem Areal der Primarschule Ottenbach (IG Sportplatz Ottenbach)
 - b. CHF 100'000.- (hunderttausend) als Anteil für einen neu zu errichtenden Kinderspielplatz im Dorf Ottenbach
 - c. CHF 20'000.- (zwanzigtausend) für die Beschaffung und Installation von Defibrillator-Geräten
 - d. CHF 100'000.- (hunderttausend) als Anteil für das Dorffest anlässlich der geplanten Aktivitäten zur Feier «1200 Jahre Ottenbach» im Jahr 2031
 - e. CHF 30'000.- (dreissigtausend) als Anteil für ein Dorffest in den nächsten 2 bis 4 Jahren. Falls dieses nicht zustande kommt, fällt der Betrag in den Topf «1200 Jahre Ottenbach».
 - f. CHF 100'000.- (hunderttausend) für den Kulturverein Ottenbach (KVO) über einen Zeitraum von 10 Jahren als Unterstützung für die kulturellen Aktivitäten. Die Höhe der Teilzahlungen und die terminliche Auszahlung der Gelder erfolgt in Absprachen zwischen dem Kulturverein Ottenbach und der PGO und richtet sich primär nach den Bedürfnissen des KVO; ein Bezug von mehr als CHF 20'000.- pro Kalenderjahr ist jedoch nicht möglich.
 - g. CHF 30'000.- (dreissigtausend) für einige gemeinnützig tätige Organisationen in Ottenbach; diese werden in den Jahren 2025 und 2026 analog zu den Ottenbacher Dorf-Vereinen mit jeweils CHF 3'000.- (dreitausend) speziell unterstützt. Die Auszahlung an diese Organisationen erfolgt über die PGO; siehe hierzu die Liste im Anhang 2

Sportplatz



Realisierung: 2026/27

Spielplatz



Projektstart: 2026

Defibrillator



Projektrealisierung
2025/2026

Dorffest 2027



siehe nächste Folie

6. Dorffest 2027

20. – 22. August 2027

OK unter Leitung von
Patrick Späni
hat Planung
aufgenommen



7. Erneuerungswahlen 8. März 2026

(Legislatur 2026-2030)



- 5 Mitglieder des Gemeinderates und Präsidium (bisher 3)
- 5 Mitglieder der Primarschulpflege und Präsidium (bisher 4)
- 5 Mitglieder der Sekundarschulpflege und Präsidium (bisher 4)
- 5 Mitglieder der RPK und Präsidium (bisher 3)

Allfälliger 2. Wahlgang: 14. Juni 2026

Start Legislatur: 1. Juli 2026



8. Termine: Dorfanlässe



28
NOV
2025

24
DEZ
2025



Adventsanlässe 2025
22 Anlässe im ganzen Dorf

29
NOV
2025



Konzert Spielgemeinschaft M-O
Kirche Ottenbach

12
DEZ
2025



Spräggele-Mäart
Dorfplatz

04
JAN
2026



Neujahrsanlass
Gemeindesaal

17
18
24
JAN
2026



Turnerchränzli Ottenbach
Gemeindesaal

28
FEB
2026



Kinderfasnacht Ottenbach
Gemeindesaal

8. Informationsveranstaltung 28. Januar 2026



REK: Räumliches Entwicklungskonzept



Wohnen im Alter



Familienpraxis Ottenbach



8. Gemeindeversammlungen 2026



- Mittwoch, 1. April 2026 (Reservedatum)
- Mittwoch, 10. Juni 2026 (Rechnungsversammlung)
- Donnerstag, 24. September 2026 (Reservedatum)
- Donnerstag, 26. November 2026 (Budgetversammlung)



Herzlichen Dank für Ihre Anwesenheit!



Wir wünschen
eine schöne
Adventszeit,
frohe Festtage
und alles Gute
fürs 2026!

